



Grünes Tirol

Verband der Tiroler
Obst- und Gartenbauvereine

PFLANZANLEITUNG

Naturwettbewerb 2026

MEIN GARTENWUNDER

Wer hat die längste Bohne?



Sortenbeschreibung

Spargelbohne „Kilometre“ –

die Rekordhalterin unter den Bohnen

Eine extra lange Kletterbohne, die mit ihren schlanken Hülsen beeindruckend sein kann. Die Spargelbohne „Kilometre“ gehört zu den **langen Bohnen** (*Vigna unguiculata subsp. sesquipedalis*) und ist perfekt für den Wettbewerb „Wer hat die längste Bohne?“ geeignet. Ihre Hülsen können unter optimalen Bedingungen über **1 Meter lang** werden.

Die Pflanzen benötigen eine **stabile Rankhilfe**, z. B. ein Spalier, einen Zaun oder ein Bohnenzelt, da sie sonst nicht ausreichend Halt haben. Die „Kilometre“ ist zudem ein echter Hingucker im Garten und lockt **Bienen und andere Nützlinge** an. Für kräftiges Wachstum braucht die Bohne **nährstoffreichen Boden**, regelmäßiges **Gießen** und **Düngen**.

Bei guter Pflege kann die „Kilometre“ **bis zu 3 Meter hoch** werden und in kurzer Zeit viele **essbare, lange Bohnen** produzieren. Ideal für Kinder, die das Wachstum täglich beobachten möchten.

- Aussaat: ab April bis Juni
- Direktsaat: nach den Eisheiligen Mitte Mai bevorzugt
- Saattiefe: 3–4 cm – immer 2 Samen pro Pflanzloch
- Keimtemperatur: 20–25 °C
- Keimdauer: 7–12 Tage
- Pflanzabstand: 30–40 cm
- Lichtbedarf: hoch
- Nährstoffbedarf: mittel bis hoch
- Wasserbedarf: gleichmäßig feucht, Staunässe vermeiden
- Standort: sonnig, windgeschützt
- Boden: humusreich, locker und gut durchlässig
- Lebensdauer: einjährig
- Blütezeit: Juni – September
- Pflanzenhöhe: bis 3 m
- Besonderheit: extrem lange Hülsen, ideal für Rekordversuche

BAUANLEITUNG

Rankhilfe für Spargelbohnen

Material:

- 4 stabile Holz- oder Bambusstangen (ca. 2–3 m hoch)
- Schnur oder Bindfaden
- Ggf. Spanngummis oder Kabelbinder
- Hammer und evtl. Erdnägel zur Stabilisierung

Schritt-für-Schritt-Anleitung:

1. **Standorte auswählen:**
Suche einen sonnigen, windgeschützten Platz im Beet. Die Rankhilfe sollte genug Raum für die Bohnen haben.
2. **Stangen aufstellen:**
Stecke 4 Stangen in einem **Quadrat oder Rechteck** in den Boden, etwa **30–40 cm Abstand** voneinander. Die Stangen sollten **fest im Boden stehen**, damit sie das Gewicht der Bohnen halten.
3. **Verbindungen herstellen:**
Binde die Stangen oben mit **Schnur oder Bindfaden** zusammen, sodass ein stabiles „Bohnenzelt“ entsteht. Du kannst zusätzlich **diagonal Schnüre spannen**, damit die Konstruktion stabil bleibt.
4. **Rankhilfen anbringen:**
Ziehe **Senkrecht- oder Kreuzschnüre** zwischen den Stangen. Die Bohnen können sich daran hochwinden.
5. **Pflanzen vorbereiten:**
Setze die Bohnen Jungpflanzen neben die Stangen. Wenn die Triebe wachsen, **leicht um die Schnüre wickeln**, damit sie gerade nach oben klettern.

Extra-Tipp: Für sehr lange Rekordbohnen lohnt es sich, das „Bohnenzelt“ etwas **größer und stabiler** zu bauen – so haben die Hülsen genug Platz zum Wachsen.

